



Bestellbezeichnung

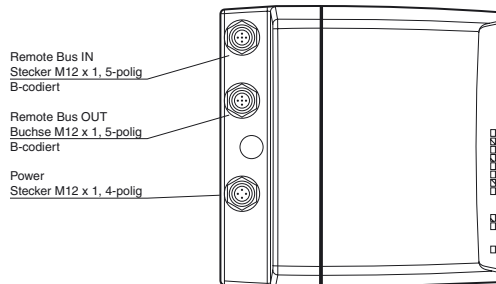
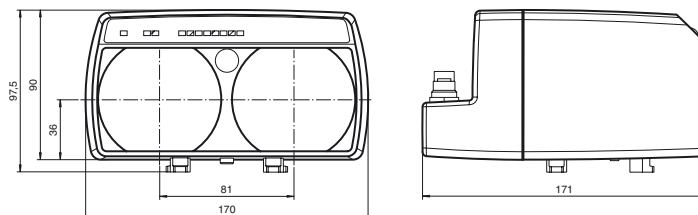
LS610-DA-IBS/F1/35/146

Datenlichtschränke

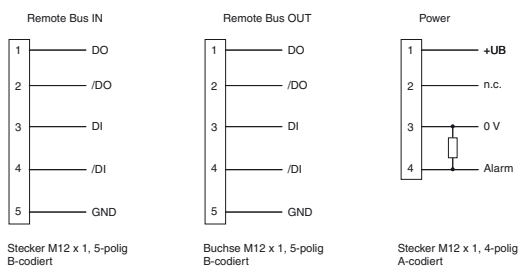
Merkmale

- Geräte für INTERBUS
- Ausführung für Tieftemperaturanwendungen
- Steckeranschluss für schnelle Montage
- Keine Parametrierung
- Ab Reichweite 0 einsetzbar
- Balkenanzeige für Signalstärke

Abmessungen



Elektrischer Anschluss



Veröffentlichungsdatum: 2015-03-23 11:22 Ausgabedatum: 2015-03-23 225079_ger.xml

Technische Daten**Allgemeine Daten**

Betriebsreichweite	0 ... 240 m
Grenzbereichweite	260 m
Lichtart	infrarot, Wechsellicht
Lichtfleckdurchmesser	2 m im Abstand von 100 m
Öffnungswinkel	1,1 °
Fremdlichtgrenze	> 10000 Lux

Kenndaten funktionale Sicherheit

MTTF _d	260 a
Gebrauchsdauer (T _M)	20 a
Diagnosedeckungsgrad (DC)	0 %

Anzeigen/Bedienelemente

Datenflussanzeige	LED grün: Sender LED gelb: Empfänger
Funktionsanzeige	Ausrichthilfe: Frontal rote LED blinkend Signalstärke (8 LED: rot, gelb, grün)

Elektrische Daten

Betriebsspannung	U _B	18 ... 30 V DC
Leerlaufstrom	I ₀	200 mA
Datenrate		0 ... 2 MBit/s
Mittelfrequenz		F1 = 8,25 MHz

Schnittstelle

Schnittstellentyp	RS 422 , galvanisch getrennt
-------------------	------------------------------

Ausgang

Vorausfallausgang	1 PNP (schaltet bei ausreichender Funktionsreserve) kurzschlussfest, max. 200 mA
-------------------	--

Normenkonformität

Normen	EN 60947-5-2 , CE , EN 61000-6-2
--------	----------------------------------

Umgebungsbedingungen

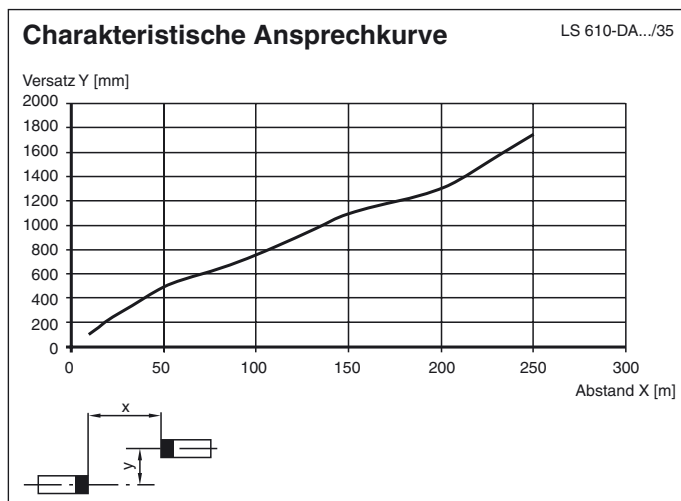
Umgebungstemperatur	-30 ... 50 °C (-22 ... 122 °F) , Einsatz in trockener Kälte
Lagertemperatur	-30 ... 70 °C (-22 ... 158 °F)

Mechanische Daten

Schutzart	IP65
Anschluss	M12x1 Stecker, 4-polig, Standard (Versorgung) , M12x1 Stecker, 5-polig, B-codiert (Remote Bus In) , M12x1 Buchse, 5-polig, B-codiert (Remote Bus Out)
Material	
Gehäuse	ABS / PC
Lichtaustritt	Kunststoff
Masse	700 g

Zulassungen und Zertifikate

Zulassungen	CE, cULus
-------------	-----------

Kurven/Diagramme**Funktion**

Die LS610-DA-IBS ist ein Gerät für serielle Datenübertragung in INTERBUS-Systemen mit Übertragungsraten bis zu 2 MBit/s und Reichweiten bis 240 m. Bei Datenraten und Betriebsreichweiten unterhalb dieser Werte kann das Gerät ebenfalls problemlos eingesetzt werden.

Zubehör**V15SB-G**

Kabelstecker, M12, für PROFIBUS, konfektionierbar

V15B-G

Kabeldose, M12, für PROFIBUS, konfektionierbar

V15-G-PG9

Kabeldose, M12, 5-polig, konfektionierbar

Funktionserdung LS610/VDM100 Zubehör

Funktionserdung für Serie LS610 / LS611 / VDM100

Schutzkappe LS610 Zubehör

M12-Schutzkappen-Set (Stecker + Buchse) für Serien LS610 / LS611

OMH-LS610-01

Haltewinkel für Datenlichtschränken

OMH-LS610-02

Direktmontage-Set bestehend aus 4 Gewindeeinsätzen M4

OMH-LS610-03

Haltewinkel mit Umlenkspiegel für Datenlichtschränken

OMH-LS610-05

Haltewinkel für Datenlichtschränken und Entfernungsmessgeräte

OMH-LS610-31

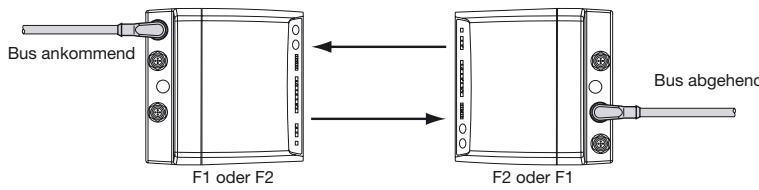
Haltewinkel für Datenlichtschränken und Entfernungsmessgeräte

OMH-LS610-32

Haltewinkel für Datenlichtschränken und Entfernungsmessgeräte

Für eine Datenübertragungsstrecke wird ein Gerät LS 610-DA-IBS mit der Mittenfrequenz F1 **und** ein Gerät LS 610-DA-IBS mit der Mittenfrequenz F2 benötigt.

Die LS610-DA-IBS ist für die direkte Verbindung von Interbus-S-Geräten („Weiterleitung des Buskabels“) vorgesehen. Sie enthält keine Busklemmenlogik und ist deshalb nicht für Stichleitungsinstallationen geeignet. Deshalb ist jeweils nur einer der M12-Verbinder zu benutzen.



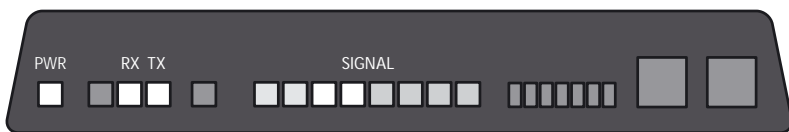
Datenübertragung

Die Daten werden in beiden Richtungen durch modulierte Infrarotlicht übertragen. Dabei werden die am ankommenden Bus anliegenden Informationen mittels Frequenzumastung (FSK) in Echtzeit auf das Trägersignal moduliert. Im Empfänger erfolgt entsprechend die Demodulation und Ausgabe auf den abgehenden Bus. Der komplette Übertragungsvorgang erfolgt protokollfrei.

Die LS610 DA-IBS enthält eine pegelmäßige Regenerierung sowie vollständige galvanische Trennung der Datenstromkreise von der Spannungsversorgung.

Funktionsanzeigen/Funktionsreserve

Zur Ausrichthilfe befindet sich an der Gerätefront eine weit sichtbare Ausricht-LED. Sobald ein Empfänger das Senderlicht des gegenüberliegenden Gerätes erkennt, verringert sich die Blinkfrequenz der Ausrichthilfe. Durch Erlöschen signalisiert diese schließlich, dass die Geräte optimal aufeinander ausgerichtet sind und ausreichende Funktionsreserve zur Verfügung steht. Für die Feinjustage ist die Datenlichtschranke zusätzlich mit einer Bargraph-Anzeige (Signal-Anzeige) versehen, die ein optimales Ausrichten ermöglicht.



Zustand	zu wenig Signal	ausreichend Signal	Signal mit Funktionsreserve
Übertragung	blockiert	freigegeben	Übertragung mit Funktionsreserve
Ausricht-LED	schnelles Blinken	langsames Blinken	aus
Signal-Anzeige	roter Bereich	gelber Bereich (mindestens eine LED)	grüner Bereich

Zusammenhang zwischen Anzeige und Betriebszustand

Ist der Bus aktiv, leuchtet eine gelbe LED „RX“ für die Empfangsdaten und eine grüne LED „TX“ für die Sendedaten.

Montage

Die Montage erfolgt mit entsprechendem Zubehör, z.B. OMH-LS610-01 für Wandmontage.

Die x-y-Verstellung wird vormontiert geliefert. Sie wird in der gewünschten Abstrahlrichtung (±90°-Drehung möglich) mit den zwei M4-Schrauben und der zentralen M6-Schraube auf dem Haltewinkel befestigt. Die Zentralschraube dient der Fixierung nach der Justage und darf erst danach fest angezogen werden.

Die Datenlichtschranke wird unter Zusammendrücken der beiden vorn befindlichen Riegel mit den Haltefüßen in die Aussparungen der Justagevorrichtung eingesetzt. Nach Einsetzen werden die Riegel losgelassen und klemmen durch die Rückstellkraft das Gerät fest.

Mit den beiden Verstellerschrauben (Inbus 5mm) wird nun die Strahlachse in X- und Y-Richtung ausgerichtet und anschließend diese Einstellung durch Anziehen der Zentralschraube fixiert.

Veröffentlichungsdatum: 2015-03-23 11:22 Ausgabedatum: 2015-03-23 225079_ger.xml